

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt



der stadt

eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

16. Woche
21. April 2006



Frühlingserwachen



Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Handy:	0172 7551644
Polizei	110
Polizei-posten Eppelheim	766377
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Die, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Die	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

Mo-Do	8-16 Uhr
Mi	8-18 Uhr
Fr	8-12 Uhr

Bauamt	794162
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794129
Gewerbeamt	794134
Grundbuchamt	794142
Kasse	794127
Haupt- und Kulturamt	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo	14-19 Uhr
Die + Do	10-14 Uhr
Mi + Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7

	755051
So, Mo, Die	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
	(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	794144
Friedrich-Ebert-Schule	
Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule	
Frau Buchmann-Sauer	764138
Humboldt-Realschule,	
Frau Frasek	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,	
Frau Winter	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen,	
Max.-Kolbe-Weg 1,	
Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten	
Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10,	
Michaela Neuer	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,	
Birgit Rudisile	765290
Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn-	
Str. 1a, Elisabeth Schmidt	765270
Kath.Kindergarten, St.Elisabeth,	
Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-	
Wild-Str. 56, Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert-	
Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

Telefonseelsorge 0800/1110111

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 763832
Nachbarschaftshilfe der kirchl. Sozialstation:
Ute Blank 0152 05812982 oder 766234Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 768142Kommunaler Seniorentreff, Keller der
Theodor-Heuss-Schule 794148BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus,
Zimmer 12 794107

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie
an Feiertagen.Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopf-klinik):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 21.04.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Str. 47,
HD, Tel. 06221 22606

Samstag, 22.04.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,
HD, Tel. 06221 160416

Sonntag, 23.04.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,
HD, Tel. 06221 25788

Montag, 24.04.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,
Kirchheim, Tel. 06221 782818

Dienstag, 25.04.

Kurfürst Apotheke, Mannheimer Str. 242,
Wieblingen, Tel. 06221 836510

Mittwoch, 26.04.

Delphin Apotheke, Furtwänglerstr. 13,
Handschuhshaus, Tel. 06221 419277

Donnerstag, 27.04.

Kurfürst Apotheke, Schwetzinger Str. 51,
Kirchheim, Tel. 06221 712538

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus NussbaumDruck: Nussbaum Medien St.
Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am **Montag, dem 24. April 2006 um 19:00 Uhr** ins Rathaus, großer Sitzungssaal, 2. OG ein.

Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 27.03.2006
- TOP 2 Bauvorhaben im Bereich von Bebauungsplänen gem. § 30 BauGB
- TOP 3 Bauvorhaben während der Planaufstellung nach § 33 BauGB
- TOP 4 Bauvorhaben innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles gem. §§ 34, 36 BauGB
- TOP 5 Bauvorhaben im Außenbereich nach § 35 BauGB
- TOP 6 Auftragsvergabe
- TOP 7 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein,
Bürgermeister

An die Anwohner der Schiller-, See-, Hebel-, Hilda-, Mozart-, Blumen und Christophstraße und an alle Eppelheimer!

Am Sonntag, 30. April führt der Sommertagszug durch die obigen Straßen und löst sich auf dem Parkplatz hinter dem Kath. Gemeindezentrum auf. Bitte parken Sie in der Zeit zwischen 13 und 16 Uhr Ihren PKW möglichst nicht entlang des Zugweges und auf dem Parkplatz. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

WIEGAND erneut zum 1a-Augenoptiker gekürt

In einer bundesweiten Aktion von Europas größtem Branchen-Informationssdienst `markt intern` wurde der augenoptische Fachbetrieb BRILLEN- u. KONTAKTLINSEN-STUDIO WIEGAND GMBH bereits zum 2. Mal zum 1a-Augenoptiker erklärt.

`markt intern` würdigt damit Fachgeschäfte, die sich durch überdurchschnittlichen Kundenservice profilieren.

Geschäftsführer Gerhard Wiegand freute sich über die Urkunde: „Wir sind sehr stolz und haben uns sehr darüber gefreut. Wir sehen es gleichzeitig als Verpflichtung für die Zukunft, unseren Kunden weiterhin mit unserer Fachkompetenz, unserem umfangreichen Serviceangebot, sowie mit unserer großen Auswahl zur Verfügung zu stehen. Kundenzufriedenheit steht bei uns an allererster Stelle, und dies soll auch in Zukunft so bleiben. Geiz ist geil..... aber Qualität ist geiler!“

Der Fachbetrieb im Herzen Eppelheims existiert seit 24 Jahren in der Hauptstraße und ist stolz auf eine umfangreiche Schar zufriedener und treuer Stammkunden.

Seit dem 1.1.2003 hat sich der Betrieb ausgeweitet und hat in Hockenheim die alteingesessene Firma OPTIK TENGLER in der Karlsruher Straße übernommen, die seit dieser Zeit erfolgreich als Filiale von der Augenoptikermeisterin Miriam Knoch geführt wird.

Egal ob sportive, modische, oder rein funktionale Brillen - beim Brillenstudio WIEGAND findet der Kunde ein umfangreiches Angebot.

Auch der Blick auf die geführten Marken zeigt die Vielfalt des Unternehmens : SWAROVSKI, DOLCE & GABBANA, GIVENCHY, BOSS, JOOP, BOGNER, GUCCI, S'OLIVER sind nur einige der über 20 vertretenen Marken.

Ebenso verfügt der staatlich geprüfte Augenoptiker und Augenoptikermeister Gerhard WIEGAND und seine Mitarbeiter über große Kompetenz bei der Anpassung von Kontaktlinsen.

Hinzu kommt der umfangreiche Service, den das Brillenstudio WIEGAND bietet. Das Leitmotiv „ Brillen aus einer Hand“ wird hier ganz konsequent umgesetzt. Von der Augenglasbestimmung bis hin zur fertigen Brille - WIEGAND ist immer ein kompetenter und hilfsbereiter Dienstleister.

Bürgermeister Dieter Mörlein gratulierte Gerhard Wiegand für diese Auszeichnung.

An alle Eppelheimer Vereine und Organisationen!

Um die bei uns vorhandene Vereinsliste immer auf aktuellem Stand halten zu können, ist es unabdinglich, dass uns Änderungen bei den genannten Ansprechpartnern immer zeitnah und vollständig schriftlich mitgeteilt werden.

Da wir nun leider feststellen mussten, dass sich bei einigen Vereinen und Organisationen teilweise schon vor längerer Zeit Änderungen ergeben haben, die uns nicht mitgeteilt wurden, möchten wir hiermit alle Vereine und Organisationen bitten, uns die aktuellen Ansprechpartner/-innen unter Angabe der Adressen, Telefonnummer/-n und ggf. eMail-Adressen mitzuteilen. Eine Zusendung der Daten kann gerne auch per eMail an die Adresse m.platzek@eppeleim.de erfolgen.

Wir danken Ihnen vorab für Ihre Mitarbeit und stehen für Rückfragen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Ihre Stadtverwaltung Eppelheim
VZ Ordnung und Soziales
und Zentrale Verwaltung

Aus dem Ortsgeschehen

Sommertagszug

Der diesjährige Sommertagszug findet am 30. April ab 14 Uhr statt.

Die Aufstellung des Zuges erfolgt ab 13 Uhr in der Schulstraße, der Jakob-Ruppert-Straße und der Schillerstraße. Der Umzug führt dann durch die Schiller-, See-, Hebel-, Hilda- und Mozart-, Blumen- und Christophstraße und löst sich auf dem Parkplatz hinter dem Katholischen Gemeindezentrum auf, wo auch der Winter verbrannt wird.

Das **Frühlingsfest** mit Schaustellern findet auf dem Marktplatz statt.

Zwischen dem 24. und 29. April werden Vertreter von Vereinen in Eppelheim unterwegs sein, um für den Sommertagszug zu sammeln. Bitte unterstützen Sie uns mit einem Geldbetrag, der dann unter den teilnehmenden Kindergärten, Schulen und Vereinen verteilt wird. Die Höhe des Betrages, den die Teilnehmer bekommen, orientiert sich an den Bewertungen durch die StadträtInnen und den erreichten Plätzen nach der Auswertung. Je größer Ihr Beitrag zu der Sammlung ist, umso höher werden die Beträge, die an die einzelnen teilnehmenden Einrichtungen ausgezahlt werden können.

Unterstützen Sie die Mühe der Teilnehmer!

Traditionell werden auch wieder an alle Teilnehmer Sommertagsbrezel verteilt.



Hinweis!

Aus gegebenem Anlass möchten wir sie bitten, den Redaktionsschluss zu beachten. Bei Feiertagen wird dieser vorverlegt und in den entsprechenden Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten rechtzeitig veröffentlicht.

Die Redaktion

Achtung Fahrradklau!!!

Mit dem Beginn der wärmeren Jahreszeit werden viele wieder ihren „Drahtesel“ aus der Garage oder dem Keller holen und zu Fahrten in die Schule, zur Arbeit und zu Einkäufen benutzen. Leider steigen erfahrungsgemäß in dieser Zeit auch die Zahlen der Fahrraddiebstähle an.

Um diese Zahlen in Grenzen zu halten oder auch bereits entwendete Fahrräder wieder dem Eigentümer zurück führen zu können gibt die Polizei folgende Tipps:

Grundsätzlich das Fahrrad abschließen, wenn es – auch nur für kurze Zeit - unbeaufsichtigt ist. Dabei sollte beachtet werden, dass man das Rad möglichst mit dem Rahmen an einen feststehenden Gegenstand anschließt, so dass es nicht weggetragen werden kann. Hierzu sind Zahlenschlösser nicht unbedingt geeignet, da sie leicht geöffnet werden können.

Wichtig ist, dass man sich die Daten seines Fahrrades aufschreibt, wobei als sehr wichtiges Kriterium die Rahmennummer anzusehen ist. Nur über die Rahmennummer (oder auch über die Codierung) kann ein entwendetes oder aufgefundenes Fahrrad von der Polizei dem Eigentümer wieder zurückgeführt werden.

Bei einem Diebstahl ist es auch wichtig, dass die Anzeige bei der Polizei zeitnah erstattet wird, die dann die übermittelte Rahmennummer im polizeilichen Fahndungssystem bundesweit ausschreiben kann.

Zuletzt sei noch auf die durch die Polizei kostenlos durchgeführten Fahrrad-Codier-Aktionen hinzuweisen. Die Termine für diese Aktionen für den Bereich Eppelheim werden rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Kinder machen Energiepolitik Mit dem Online-Spiel „powerado“ den eigenen Energimix herstellen



Kinder können künftig ihre eigene Energiepolitik machen. Mit dem neuen Online-Spiel „powerado“ des Bundesumweltministeriums können sie ganz nach ihren Wünschen die Energieversorgung selbst „mischen“. Natürlich dürfen auch Erwachsene sich an der Suche nach dem besten Mix beteiligen.

Das vom Bundesumweltministerium geförderte Online-Spiel ist kostenlos auf der Internetseite der Zeitschrift „GEOlino“ (www.geo.de/GEOlino), dem Medienpartner des Projekts, verfügbar. Bei powerado wird versucht - je nach Schwierigkeitsgrad - ein Dorf, eine Kleinstadt, eine Großstadt oder eine Metropole mit Energie zu versorgen. Eine Rangliste zeigt die persönlichen Erfolge der Spielerinnen und Spieler. Es stehen konventionelle Energiequellen (Atomkraft, Erdöl, Erdgas, Kohle) und erneuerbare Energien (Windkraft, Wasserkraft, Solarenergie, Erdwärme, Biomasse) zur Verfügung. Jede Energieform hat spezifische Vor- und Nachteile, die die Kinder (oder auch Erwachsenen) während des Spiels erfahren. Sie können selbst entscheiden, welchem Energimix sie den Vorzug geben. Die Kinder erproben im Wettbewerb ihre Geschicklichkeit und erwerben beiläufig ein erstes Gespür dafür, dass Energieverbrauch und Klimawandel etwas miteinander zu tun haben. Nähere Informationen sind im Internet unter www.powerado.de abrufbar. Bürgermeister Dieter Mörlein: „Wenn wir Energie und Klimaschutz spielerisch erlebbar machen, wecken wir bei unseren Kindern Neugier für diese Themen und können sie dafür schon früh interessieren. Denn die Art der künftigen Energieversorgung wird für die Lebensumwelt unserer Kinder und Jugendlichen von großer Bedeutung sein.“

Eppelheim nimmt an SolarLokal teil – der Imagekampagne für mehr Strom aus Sonne in Kreisen, Städten und Gemeinden. Weitere aktuelle Informationen zu Solarstrom gibt es am SolarLokal-Infotelefon unter 01803 2000 3000 und auf der Internetseite www.solarlokal.de. Die bundesweite und kostenfreie SolarLokal-Dachbörse auf der Internetseite bietet die Möglichkeit, Dächer für die Solarstromnutzung zur Verfügung zu stellen oder nach geeigneten Dachflächen zu suchen.

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 24. April

Rita Borsari	75 Jahre
Gisela Scheidel	74 Jahre
Hans Rühle	72 Jahre

Mittwoch, 26. April

Martin Herrmann	86 Jahre
Irmgard Kunz	76 Jahre
Hella Harmsen	75 Jahre
Ingrid Neundorfova	72 Jahre
Hans Simon	70 Jahre

Donnerstag, 27. April

Rosina Bün	75 Jahre
------------	----------

Freitag, 28. April

Marie Stiefvater	92 Jahre
Luise Zeh	84 Jahre
Hildegard Joseph	80 Jahre
Gerda Groh	76 Jahre
Ruth Seitz	74 Jahre

Samstag, 29. April

Robert Ringer	78 Jahre
Emil Fath	74 Jahre
Waltraud Hauß	73 Jahre

Sonntag, 30. April

Emil Dick	78 Jahre
Kurt Strauß	78 Jahre
Manfred Wüst	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten in den Osterferien!!!

In der Zeit bis 22.04.06 ist die Stadtbibliothek wie folgt geöffnet:
Fr 21.04. 13-18 Uhr
Sa 22.04. 10-13 Uhr

Der Dienstag und Donnerstag bleibt wie in den Ferien üblich geschlossen.

Ab Montag, den 24. April 06 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für unsere kleinen und großen Leser da!

Mi., 26.04.06, 16-17 Uhr: Singstunde mit Jane Zahn für Kinder ab 3 Jahren

Spaß mit Musik

Dauer ca. 1 Stunde/ Eintritt: 1,- Euro

Vorbeischaun und Mitmachen!

Mo., 27.04.06, 20 Uhr: Walpurgisnacht des Förderkreises der Stadtbibliothek Eppelheim.

Mit dabei das Trio „Ladylike“ mit Gospel, Pop und mehr.

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Neu gekaufte Medien in der Stadtbibliothek Lernhilfen – Vorschule (4-6 Jahre)

Aus der Reihe: Die kleinen Lerndrachen folgende Titel:

43 A/Hüsk

Angela Hüskes: Roter Kreis und grüner Drache

Spielerische Übungen zu Formen und Farben.

43 A/Kühn

Dorothee Kühne-Zürn: Was entdeckst du?

Spielerische Übungen zu Wahrnehmung und Beobachtung.

43 A/Kühn

Dorothee Kühne-Zürn: Größer oder Kleiner?

Mengen und Zahlen bis 6.

43 A/Kühn

Dorothee Kühne-Zürn: Pass gut auf!

Spielerische Übungen zu Konzentration und Ausdauer.

43 A/Weic

**Anna E. Weichert: Vorübungen zum Schreibenlernen Heft 1 + 2
Lernhilfen – Grundschule und Sekundarstufe I bis 5. Klasse**

6 Oa/Lass

Ursula Lassert: Oben, unten, rechts oder links?

Erkennen räumlicher Beziehungen. (6-8 Jahre)

6 Oa/Use

Karsten Usemann: Bleib am Ball!

Spielerische Übungen zu Konzentration und Ausdauer. (8-10 Jahre)

6 Og1/Lass

Ursula Lassert: Rechtschreiben. 1. Schuljahr

6 Og 2/Lass

Ursula Lassert: Rechtschreiben. 2. Schuljahr

6 Og3/Hund

Hundert Diktate. 3. Schuljahr

6 Of1/Lass

Ursula Lassert: Training Englisch Heft 1. 3. Schuljahr

6 T3/Berg

**Hans Bergmann: Mathematik. Grundrechenarten bis 1000.
3. Schuljahr.**

6 T3/Kauf

Anke Kaufmann: Mathematik. Textaufgaben. 3. Schuljahr.

6 T3/Lass

**Ursula Lassert: Mathematik. Das große Einmaleins. 3.-5.
Schuljahr.**

6 Og4/Lass

Ursula Lassert: Diktat. 4. Schuljahr.
Ursula Lassert: Grammatik. Alles über Wörter. 4. Schuljahr.

6 T4/Berg

**Hans Bergmann: Mathematik. Rechnen mit Größen. 4.
Schuljahr.**

6 Og5/Trai

**Training. Gute Noten im 5. Schuljahr. Deutsch, Mathematik,
Englisch.**
Lernhilfen Sekundarstufe I + II
Deutsch

Ne m/Trai

**Training Deutsch. 133 Diktate. Sekundarstufe I, 5.- 10.
Schuljahr.**

Ne m/Beck

**Frank Becker: Deutsch – Literaturgeschichte/Epochen. (Abi
Wissen kompakt)**

Ne m/Gigl

**Claus Gigl: Deutsch – Prosa/Drama/Lyrik. (Abi Wissen kom-
pakt)**
Englisch

Ne n1/Asto

**Paul Astor: Das große Trainingsbuch. Englisch 9.+10. Schul-
jahr.**

Viele Übungen mit Lösungen.

Ne n1/Nowo

**Sarah Nowotny: Englisch Landeskunde. (Abi Wissen kom-
pakt)**

Ne n1/Piat

Sabina Piatzer: Training Englisch 10. Schuljahr
Französisch

Ne n2/Kram

**Monique Kramer: Training Francais parfait. Mit Lösungs-
heft. (Sekundarstufe II)**
Geschichte

Ne o/Göbe

**Walter Göbel: Geschichte – 1871 bis 1945. (Abi Wissen kom-
pakt)**

Ne o/Gigl

 Claus Gigl: Geschichte Deutschland nach 1945. (Abi Wissen kom-
pakt)
Romane – Bestseller

SL/Clar

Richard A. Clarke: The Scorpion's Gate

In Saudi-Arabien haben Islamisten das Königshaus gestürzt und den Staat Islamijah proklamiert. Die wichtigsten Ölquellen sind in der Hand eines Al-Qaida-Sympathisanten Regimes. Das ruft die USA, China und Iran auf den Plan. Ein gewaltiges Ringen um die Energiereserven beginnt. Der spektakuläre Geheimdienst-Thriller des Insiders Richard A. Clarke, der so realistisch wie erschreckend ist.

SL/Henr

Patti Collahan Henry: Herbst Mond

Als Amy ihrer ersten Liebe nach langen Jahren wieder begegnet, erscheint ihr das Glück an der Seite ihres Mannes plötzlich fragwürdig. Ihre Gedanken kreisen nur noch um Nick und längst begrabene Lebensträume.

SL/Schlos

Suzanne Schlosberg: Stell dir vor, du bist Single und keiner merkt's!

Warum ist Suzanne schon so lange Single? Sie ist eine intelligente, gut aussehende Journalistin, die mit vierunddreißig die gefürchtete Schwelle vom Single immer noch nicht überschritten hat. Mit unglaublicher Komik und Selbstironie erzählt sie ihre Geschichte.

Zu verschenken

Lfd. Nr. 3149 / Tel.: 766714

1 Videoschrank H60, B95, T40

1 Phonoschrank H 114, B 65, T40

Lfd. Nr. 3150 / Tel.: 756135

1 Computertisch

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Veranstaltungen der Stadt


Stadt Eppelheim

 Gesundheit 2006
Medizinische Vortragsreihe

EINLADUNG

zum Vortrag

**Heilen über die Wirbelsäule-
eine sanfte und ganzheitliche
Wirbelsäulen- und Gelenktherapie
nach DORN / DORSANA**

Sabine Rickers, Heilpraktikerin

Mittwoch, 26. April, 19.00 Uhr
**Foyer
Rudolf-Wild-Halle**

 Wir freuen uns über Ihren Besuch ! **Der Eintritt ist frei !**

Vorschau



05. Mai 2006, 20 Uhr
Christian Chako Habekost
Der Lokalpatri(di)ot
Die Vorstellung ist ausverkauft!

Weitere Informationen unter 06221 - 794-151!
Im Anschluss an die Vorstellung haben Sie die Möglichkeit den Abend im **Restaurant Belcanto** ausklingen zu lassen.



Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 24. bis 30. April 2006

Montag, 24. April: 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Heide Pfaff „René Magritte – Surrealistische Bilder, wie gute Farben exakt komponiert“, Diavortrag;

Dienstag, 25. April: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Werner Jacobsen „Der Main – Von Kulmbach bis Ochsenfurt“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Nikolaus Teves „Ist Ihr Haus / Ihre Wohnung fit für die Zukunft und fit für Ihr Alter?“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rita Reutter, Dr. Helga Weppler u.a. „Vita Poetica – Literaturgruppe für Lyrik und Prosa – Lesung mit Musikumrahmung“;

Mittwoch, 26. April: Kulturfahrt zur Kosmetik- und Parfümfabrik in Mehlingen, Klosterkirchen Enkenbach und Otterberg, Treff: 7.30 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD; Führung: „Bäume in Heidelberg, Mythen, Geschichten und deren Bezug zu Heidelberg“ mit Isabel Ritter-Göhringer, Treff: 10 Uhr, Haltestelle Peterskirche; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Weser-Radweg: Weserrenaissance“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Marga Predic „Künstlerporträt: Iffland-Ringträger Bruno Ganz“, Filmvorführung;

Donnerstag, 27. April: Fahrrad-Tagestour von Neustadt über Speyer nach Heidelberg mit Gerhard Schreiter, Treff: 8.30 Uhr, Nordausgang Hbf. HD; Ab 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Akademie für Ältere „Tag der Bewegung: Der Fachbereich Gesundheitsförderung, Sport und Bewegung stellt sich vor“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Wandern in der Region Klosters und Davos“; 15 Uhr, Schulgasse 6, Direktor Prof. Dr. Peter McLaughlin „Semester Eröffnung: Zu Gast im Philosophischen Seminar“;

Freitag, 28. April: Kulturfahrt Eberbach mit der „Karte ab 60“, Treff: 9.55 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 11.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Ute Burkhardt und Stefan Dobler „Macht des Staates – Macht der Nichtregierungsorganisationen (NGOs)“, Vortrag mit Diskussion; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Die Bedeutendsten Wasserstraßen der Welt – Suezkanal, Panamakanal und der Nord-Ostsee-Kanal“, Vortrag mit Bildpräsentationen;

Sonntag, 30. April: 16 Uhr, Nationaltheater Mannheim, Giacomo Puccini „La Bohème“, Oper.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

„Jugend trainiert für Olympia“, Handball

DBG-Mädchen im Regierungspräsidiums-Finale

Am 29.03.06 fand in Eppelheim (Rhein-Neckar-Halle) das Regierungspräsidiums-Finale „Jugend trainiert für Olympia“, Handball, statt.

Unsere Mädchen aus den Klassen 5-7 setzten sich in der Vorrunde gegen Mannheim und Karlsruhe durch, bezwangen dann im

Halbfinale Östringen und erreichten so das Endspiel. Dort verloren sie unglücklich mit 10:11 gegen die Mädchen aus Gaggenau, die jetzt zum Landesfinale der besten vier baden-württembergischen Schulmannschaften reisen dürfen. Für das DBG spielten:

Annalena Schneider, Charlotte Denne, Charlotte Pfahler, Chiara Vitulano, Franziska Haas, Julia Kneisel, Karolin Kolb, Kübra Soyyigit, Miriam Walberg, Nina Wild, Sabrina Fischer, Sarah Sauer, Saskia Fackel und Selina Karl.

Betreut wurden unsere Mädchen von den Schulsportmentoren Julia Rettig (12. Klasse) und Robin Erb.



Jahrbuch erschienen

Vor wenigen Tagen ist das Jahrbuch des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums erschienen. Es umfasst stattliche 184 Seiten und bietet allen Schülern, Lehrern und Eltern einen guten Rückblick über das vergangene Schuljahr. Natürlich gibt es jede Menge Berichte und Bilder mit hohem Erinnerungswert sowie Klassenfotos und Namenslisten aller Schüler und Schülerinnen des Gymnasiums. Der Preis beträgt wie im Vorjahr 7 Euro. Der Jahresbericht 2004/5 ist für die Schüler über die Klassenlehrer, im Einzelfall auch über das Sekretariat erhältlich.

Kernzeitbetreuung

Schülerhort und Kernzeitbetreuungen: Anmeldungen für nächstes Schuljahr noch bis 15. Mai 2006

Für die Schülerbetreuung in Eppelheim laufen jetzt die Anmeldungen. Im Schuljahr 2006/2007 bietet der Postillion e.V. und die Stadt Eppelheim drei Angebotsformen an:

- Kernzeitbetreuung an beiden Eppelheimer Grundschulen von 7.00 bis 13.30 Uhr
- Schülerhort von 7.00 bis 17.00 Uhr mit Verlängerungsmöglichkeit auf 18 Uhr
- Schülerhort von 7.00 bis 15.30 Uhr

Im Schülerhort verbringen die Kinder vor und nach der Schule ihre Freizeit, essen zu Mittag, machen ihre Hausaufgaben und nehmen an den Freizeitangeboten teil. Aufgabe des Schülerhortes ist es die Kinder mit zunehmendem Alter zu mehr Selbstständigkeit zu führen. In der Kernzeitbetreuung werden die Kinder vor und nach der Schule betreut. Aufgrund der kurzen Zeit kann hier keine Hausaufgabenbetreuung stattfinden.

Damit zum neuen Schuljahr auch alles reibungslos klappt, ist eine frühzeitige Anmeldung erforderlich. Wer derzeit schon im Hort einen Platz hat, muß sich nicht erneut anmelden. Wohl aber, wer einen neuen Platz braucht, oder aber, wer einen Kernzeitplatz im neuen Schuljahr benötigt.

Die Anmeldung für die Kernzeitbetreuung kann bis 15. Mai 2006 erfolgen. Zuständig ist hier Frau Büssecker (E-Mail: gerlinde.buessecker@postillion.org), Telefon: 06221-7570692. Anmeldungen für den Hort bitte an den Postillion e.V. in Wilhelmsfeld; Telefon: (06220) 1065 (E-Mail: postillion@postillion.org). Anmeldeformulare und weitere Formulare gibt es auf der Homepage unter www.postillion.org.

Präventive Beratung bei Sprachauffälligkeiten (0-3 Jahre)

Präventive Beratung beinhaltet Information und Aufklärung über den Verlauf der Sprachentwicklung und betrifft insbesondere die frühen Phasen der kindlichen Entwicklung. Zur Vorbeugung des Auftretens von Sprachstörungen werden außerdem förderliche und hemmende Bedingungen für den Verlauf der Sprachentwicklung erläutert.

Mit dem Wunsch, Eltern zu unterstützen, Sprachstörungen entgegenzuwirken und ein Austausch- und Informationsforum für Eltern zu schaffen, bieten wir Möglichkeiten zur kostenlosen Beratung an.

Eine Beratung ist beispielsweise sinnvoll:

- wenn Ihr Kind wenig Aufmerksamkeit für Ihre Stimme und Sprache zeigt oder wenig Blickkontakt aufnimmt
- wenn Ihr Kind im ersten Lebensjahr kaum oder gar nicht lallt
- wenn Ihr Kind sich wenig verständlich macht, was es möchte, auch nicht über Gesten...
- wenn Ihr Kind wenig nachahmt (Mimik, Gestik, Laute, Wörter, Handlung)
- wenn Ihr Kind sich sprachlich langsamer entwickelt als andere Kinder oder die Sprachentwicklung stockt

Der nächste Termin findet statt am:

Mittwoch, 3. Mai 2006 zwischen 17.30 und 18.30 Uhr.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung in der **Praxis für Logopädie, Alexandra Huber und Susanne Simons**, Hauptstr. 58, 69214 Eppelheim, Tel.: 0 62 21 / 76 69 42.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekieppelheim.de	
Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:		
Mo - Fr	10-18 Uhr	Mo, Di 10-12.30 Uhr Mi 10-12 Uhr Fr 9-10.30 Uhr
Sa	10-13 Uhr	Mo 14-18 Uhr Do 16-18 Uhr

So	23.04.	10.00 h	Gottesdienst Pfr. Göbelbecker
			1-Welt-Verkauf nach dem Gottesdienst mit Kaffeeausschank
Mo	24.04.	10.00 h	Purzelzwerge
		15-17.00 h	Krabbelgruppe
		16.-17.30 h	Crazy-Pixies-Club
		19.00 h	Werkkreis
Di	25.04.	10.00 h	Flohziirkus
		16.00 h	Krabbelgruppe
		20.30 h	Hauskreis
Mi	26.04.	10.00 h	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Reinecke
		10.00 h	Krabbelgruppe
		15-18 h	Konfirmandenunterricht
		19.00 h	Abendandacht
		19.30 h	Frauenkreis: Frau Hinpeter berichtet über „Frauen aus dem alten Testament“
		20.00 h	Posaunenchorprobe
Do	27.04.	10.00 h	Krabbelgottesdienst in der Pauluskirche
		14.00 h	Seniorenachmittag
		15.30 h	Dschungel-Kids
		19.30 h	Kirchengemeinderatssitzung
		20.00 h	Frauentreff: Bücherabend
		20.00 h	Generalversammlung des Fördervereins des Kindergartens Scheffelstraße
Fr	28.04.	15.30 h	Spy-Kids
		18.00 h	Teestuben-Disco
		18.45 h	Kirchenchorprobe
		20.15 h	Singkreisprobe
Sa	29.04.	18.00 h	Konfirmandenabendmahl mit dem Singkreis Pfrin. Mayer-Jäck

1-Welt-Verkauf am Sonntag, 23.04.2006

Am Sonntag, 23.04.2006, findet nach dem Gottesdienst unser 1-Welt-Verkauf statt. Unser Augenmerk richten wir heute auf die vielfältigen Kaffeesorten, die wir im Verkauf haben. Neben anderen leckeren Sachen zum Kaufen schenken wir heute Kaffee zum Ausprobieren aus. Wir laden Sie alle herzlich ein zu einem gemütlichen Beisammensein nach dem Gottesdienst.

Krabbelgottesdienst mit Osterfest

In den evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt werden die neu begonnenen Krabbelgottesdienste fortgesetzt. So haben auch am letzten Donnerstag im April „Krabbelkinder“ wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen, die Kirche zu entdecken, zu feiern, zu singen, zu beten – und dabei „mit Gott in Berührung zu kommen“. Der Krabbelgottesdienst beginnt am **Do., 27.4.06 um 10 Uhr** in der Evangelischen Kirche in Eppelheim und hat das Thema „Wir feiern Ostern“. Ein ehrenamtliches Team hat ihn zusammen mit Gemeindediakonin Margit Meyer-Düttingdorf vorbereitet. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen (egal, welcher Konfession).

Künftig wird es immer am letzten Donnerstag im Monat vormittags einen solchen Krabbelgottesdienst geben. Diese werden abwechselnd in Plankstadt und Eppelheim in den Evangelischen Kirchen gefeiert und dauern etwa 30 Minuten; ein gemeinsames Teetrinken schließt sich an.

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		

Gottesdienste

Sa.	22.04.	8.00 17.45	Laudes – Morgengebet der Kirche Abendgebet und Bußfeier der Erstkommunikanten, Familien und Gemeinde
So.	23.04.	10.00	Festliche Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion
Mo.	24.04.	10.00	Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten

Treffpunkte

Mo.	24.04.	19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	25.04.	9.00	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14-17	Treffen der Senioren (FH)
		16.00	Kindergruppe „Stalhasen“ (St. Luitgard)
Do.	27.04.	15.00	Kfd - Frauengemeinschaft : Führung in der Jesuitenkirche Heidelberg mit Eberhard Grieshaber
Fr.	28.04.	10.00	Kleinkindgruppe „Sonnenschein“ (FH)

(Aktuelle Änderungen siehe Schaukasten Christkönigkirche.)

Verkauf von „Eine-Welt-Waren“

Der Verkauf von „Eine-Welt-Waren“ findet im Monat Mai nicht wie üblich am 1. Sonntag vor und nach den Gottesdiensten statt, sondern am **13. und 14. Mai 06 beim Bazar der evang. Kirchengemeinde in der Rhein-Neckar-Halle.**

Kleinkindgruppe „Sonnenschein“

Wir Mütter und Kinder der Kleinkindgruppe „Sonnenschein“ treffen uns jeden Freitag um 10.00 Uhr im kath. Gemeindehaus (Keller), Blumenstr. 33 zum Singen, Spielen und Basteln. Wenn es wieder wärmer wird, machen wir auch Ausflüge zum Spielplatz und haben viel Spaß miteinander. Unsere Kinder sind 20 bis 24 Monate alt, ein Baby ist auch dabei.

Wer Lust hat, kann gerne einmal bei uns vorbeischaun und mitmachen!

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden



Sprechzeiten:
Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

 06221/766234



Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottedienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 36 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17.45 Uhr		

Parteien

CDU

CDU

Politischer Stammtisch mit Bürgermeister Mörlein

Die Monatsversammlung des CDU Stadtverbandes Eppelheim war geprägt durch lebhaft Diskussionen der zahlreich erschienen Gäste und CDU Mitglieder.

Der Vorsitzende Rolf Bertsch gab zunächst einen kleinen Rückblick auf die Landtagswahl, bei der die CDU Eppelheim wieder gute Ergebnisse erzielte.

Breiten Raum für Diskussionen und Informationen durch den anwesenden Bürgermeister Dieter Mörlein nahm das Thema „Stadionneubau“ ein. Wie bereits aus den zahlreichen Presseveröffentlichungen bekannt, ist Herr Hopp bereit, den Fußballsport in unserer Region maßgeblich zu fördern. Die vielen Vorteile, die das Stadion für den Sport und die Jugend mit sich bringt, wiegen schwer. Diese Chance für unsere Stadt sollten wir nutzen.

Auch die Umsetzung des ÖPNV, die Verkehrsführung und der notwendige Ausbau einiger (Umgehungs-) Straßen ist nach dem Konzept der Stadtverwaltung sinnvoll machbar und belastet die Steuerzahler nicht über Gebühr. Einige Projekte könnten hierdurch sogar beschleunigt werden, z.B. die Realisierung der Südumgehung, die eine starke Entlastung des innerörtlichen Straßenverkehrs bringen würde.

Bedenken und Anregungen zum Nachdenken gegen das Stadion wurden von dem Vertreter der Eppelheimer Landwirte, dargelegt. Die Tierhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben wird durch EU-Richtlinien geregelt. Danach sind pro Großvieheinheit entsprechende Hektar Flächen erforderlich. Sind diese Flächen nicht nachzuweisen, muss die Anzahl der Tiere reduziert werden. Bürgermeister Mörlein erneuerte seine Gesprächsbereitschaft, über Alternativen zu verhandeln. Durch die geplanten Projekte Stadion, Golfplatz und Erweiterung der Fa. Wild werden ca. 70 Hektar Ackerland verbraucht. Für die Landwirte zu viel: „Für die Stadt Eppelheim, deren Gemarkung ohnehin relativ klein ist, könnte das mittel- bis langfristig Entwicklungschancen behindern.“

Nach sehr zahlreichen Wortmeldungen und interessanten Beiträgen konnte festgestellt werden, dass offensichtlich eine überwiegende Mehrheit der CDU-Mitglieder den Stadionneubau positiv beurteilen.

SPD www.spd-eppelheim.de



Terminankündigung

Abendliche Stadtführung um 19.00 Uhr am Sonntag, den 30. April 06. Start ist auf dem Platz vor der Josephskirche.

Nach dem Rundgang findet noch eine gemütliche Zusammenkunft im Restaurant Sole d'Oro in der Seestraße statt.

Bericht aus dem Kreistag zur Finanzierung REHA-Kliniken

Unsere Kreisrätin Renate Schmidt konnte bei der letzten Vorstandssitzung über die Rückmeldung aus Berlin berichten in Bezug auf die Initiative der Kreistagsfraktionen (wir berichteten darüber).

Zustimmung von höchster Ebene haben die Vorsitzenden der Kreistagsfraktionen auf deren Initiative „Finanzierung der Geriatrischen Rehabilitationskliniken“ erhalten, so Renate Schmidt in ihrer Ausführung.

Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt beantwortete höchstpersönlich ein gemeinsames Schreiben der fünf Fraktionschefs, das zum Inhalt hat, auch die Pflegeversicherung an den Kosten von REHA-Einrichtungen zu beteiligen.

Die von Helmut Beck, Vorsitzender der SPD- Kreistagsfraktion, angeregte Initiative weist darauf hin, dass Prävention und Rehabilitation in vielen Fällen eine kostspielige Unterbringung in Pflegeheimen überflüssig machen und dadurch die Pflegekassen aber auch die Sozialhilfe jährlich überschlägig etwa 2 Milliarden EUR bundesweit einsparen. In ihrem Antwortschreiben stimmt Ministerin Ulla Schmidt dieser Argumentation uneingeschränkt zu und weist darauf hin, dass im Koalitionsvertrag eine Reihe von Maßnahmen zum Auf- und Ausbau von Rehabilitation und Prävention vorgesehen sind, um Pflegebedürftigkeit zu vermeiden, da dies dazu beiträgt, Kosten im Gesundheitswesen zu minimieren und zugleich auch das Wohlbefinden der Betroffenen verbessern. Abschließend bittet die Ministerin allerdings um Verständnis dafür, dass derzeit noch keine konkreten Hinweise über die künftige Ausgestaltung und Finanzierung gemacht werden können; dies bleibt den anstehenden Reformdebatten über die Pflegeversicherung vorbehalten. Wie Helmut Beck den SPD Fraktionsmitgliedern mitteilt, konnte derzeit von ihm und seinen Kollegen wohl auch nicht mehr erwartet werden.

Renate Schmidt ist jedoch davon überzeugt, dass mit der gemeinsamen Aktion ein brisantes Thema von hohem Stellenwert auf den Weg gebracht wurde, das mit Sicherheit in die anstehende Reform der Pflegeversicherung Eingang finden wird. (et/rs)

Vereine und Verbände



A.G.V. Eintracht 1844 e.V.

„Über Land und Meer“ – Chorkonzert

Der A.G.V. Eintracht reiste mit den Besuchern am 9. April in der Rudolf-Wild-Halle musikalisch durch Europa.

Unter der Leitung von Dirigent Michael Weber wechselten sich Lieder aus Deutschland, Finnland, Rußland, England, Schottland, Dänemark, Bessarabien, Frankreich und Italien ab. Die Lorelei wurde dabei in einem neuen musikalischen Gewand präsentiert. Das Stück begann traditionell mit der herkömmlichen Melodie, doch schon nach den ersten Takten konnte der aufmerksame Zuhörer erkennen, dass es sich hier um eine ganz andere Version der Lorelei handelte. Walzertakte wechselten mit Polka- und Tangorhythmen und boten mit der exzellenten Klavierbegleitung des Chorleiters ein ganz anderes musikalisches Bild der Lorelei. Auch das klassische „Sah ein Knab ein Röslein stehn“ wurde in dieser Form dargeboten.

Die Golden Sun Singers, der kleinere Chor im A.G.V. Eintracht, entführte die Besucher nach der Pause zunächst mit Amor, Amor, Amor nach Italien, lockte dann mit „La vie en rose“ oder zu deutsch „Schau mich bitte nicht so an“ von Edith Piaf nach Frankreich, um danach sofort zurückzukehren nach Italien mit einem Lied des Geigers Angelo Branduardi. Es war übrigens das einzige nicht deutsch gesungene Lied. Das letzte Lied der Golden Sun Singers führte zurück nach Deutschland.

Begleitet wurden alle Lieder des Chorkonzerts durch eine Diashow, die zu jedem Lied ein entsprechendes Foto bot. Ganz zufällig erschien z.B. im ersten Teil des Konzerts zu einem Lied aus England, das von Tanz, Verlobung, Hochzeit und Kindstaufe erzählte, das Foto des englischen Thronfolgers Charles und seiner Camilla, die just am Konzerttag, dem 9.4., ihren ersten Hochzeitstag feierten.

Der Gesamtchor führte die Besucher danach weiter durch Europa und besang einen fröhlichen Landmann aus Rußland, einen lustigen

Müllersmann aus Schottland, berichtete über Räuber im Wald von Toulouse und träumte musikalisch im glänzenden Mondlicht von Neapel.

Bevor das letzte Lied dieser musikalischen Reise jedoch erklang hielt die Vorstandschaft des A.G.V. für drei seiner aktiven Sängerinnen eine Überraschung parat.

Zunächst dankte die 2. Vorsitzende Hildegard Rühle den Besuchern und erklärte, dass der Frauchenchor des A.G.V. am 5. März diesen Jahres 35 Jahre ... jung geworden ist. Die Frauen haben neue regenbogenfarbene Schals bekommen. Und damit die Männer nicht allzu traurig wären, erhielten diese auch gleich neue Krawatten in einem warmen Rot-Ton und in einem leuchtenden royalen Blau.



Bürgermeister Dieter Mörlein ging in seiner Ansprache als Schirmherr dieses Konzerts auf die lange traditionsreiche Geschichte des mit über 160 Jahren ältesten Vereins in Eppelheim ein.

Er dankte den Sängerinnen und Sängern des A.G.V. und dem Dirigenten Michael Weber für dieses schöne Chorkonzert. Er betonte, dass man merkt, wie wohl die Mitglieder sich in ihrer kleinen AGV-Familie fühlen. Seine besondere Hochachtung gilt dabei dem Dirigenten für sein künstlerisches Können und seine vielleicht oftmals große, strapazierfähige Geduld. Der Vorstandschaft sprach er für ihr unermüdliches Schaffen im Dienste des Chorgesangs seinen Dank aus.

Die sicherlich nicht leichten ersten Schritte des Frauenchors, der jetzt 35 Jahre alt wurde, sind zwischenzeitlich vergessen und heute soll drei Frauen „der ersten Stunde“ gedankt werden. Sie besuchen seit 35 Jahren unermüdlich jeden Dienstag die Chorproben und dafür werden sie die ersten weiblichen Ehrenmitglieder des Vereins. Er bat Paula Kerber, Anita Kohlenberger und Johanna Neuer zu sich. Der 1. Vorsitzende des Vereins Gerd Rühle überreichte den drei sichtlich überraschten, aber sehr erfreuten Frauen die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft. Bürgermeister Mörlein dankte mit einem Blumenstrauß.

Gerd Rühle bedankte sich beim Publikum und den Sängerinnen und Sängern des Chors. Es ist nicht immer leicht ein solches Konzert durchzuführen und vor allem die Geduld des Dirigenten wird oft auf eine harte Probe gestellt. Als kleine Entschädigung und zum Dank überreichte er Michael Weber einen sicherlich gut gefüllten Umschlag und eine Flasche Rotwein. Auch den Männern aus der Technik, die für gutes Licht und guten Ton gesorgt hatten, dankte Gerd Rühle; denn Daniel Horsch, Tobias Knauber, Christoph Horsch und Jürgen Rühle hatten im Regieraum und hinter der Bühne, vor und während der Veranstaltung erstaunliches geleistet.

Seiner 2. Vorsitzenden dankte er für die Moderation, die Erstellung der Plakate und der das Konzert begleitenden Dia-Show und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

Sein ganz besonderer Dank galt aber den Sponsoren, der Leonie-Wild-Stiftung und der Firma Farben Gabler. Er war gerade dabei den Besuchern einen schönen Abend zu wünschen, als ihm die 2. Vorsitzende ziemlich vorlaut ins Wort fiel und sich bitterlich darüber beklagte, dass er vergessen hat, ausdrücklich dem Bürgermeister zu danken. Aufgrund dieses Fauxpas zog sich Gerd Rühle schnell zurück.

Hildegard Rühle bat das Stadtoberhaupt zu sich auf die Bühne und dankte diesem für seine Unterstützung. Das passende Geschenk für den Bürgermeister folgte auf dem Fuße. Mörlein erhielt einen Schirm – er war schließlich Schirmherr der Veranstaltung – und beim Öffnen baumelten kleine Schokoladenfüßbälle aus dem Schirm. Der Schirm soll den Bürgermeister vor Regen schützen, wenn er zukünftig Fußball schauen würde. Auf den Zuruf, das

„Stadion sei schließlich überdacht“ konterte Hildegard Rühle mit: „Seit wann sind der ASV- und der DJK-Sportplatz überdacht!“. Aber der Geschenke noch nicht genug. Mörlein erhielt zum Üben bis zur Fußball-WM oder zu einer anderen „größeren Gelegenheit“ noch einen etwas größeren allerdings sehr flauschigen Plüschfußball geschenkt; denn schließlich sollte der Bürgermeister sich nicht verletzen.

Die Bühne wurde wieder freigegeben für den Chor und es erklang das letzte Lied des Chorkonzerts. Allerdings forderten die Zuschauer noch eine Zugabe, die der Chor gerne gab.

Dieser Konzernachmittag endete für die Sängerinnen und Sänger, deren Partner und einigen Gästen in einem gemütlichen Abend im Ristorante Sole D'Oro bei einem vorzüglichen Abendessen, kreiert und serviert vom Pächterehepaar Anna Maria und Luigi Carone. Nach so viel Gesang in der Rudolf-Wild-Halle hätte man eigentlich gedacht, dass an diesem Abend keine Lieder mehr erklingen würden. Aber weit gefehlt, die A.G.V. Frauen und Männer sangen im Sole D'Oro weiter.

Der A.G.V. Eintracht dankt noch einmal ausdrücklich der Leonie-Wild-Stiftung, Dieter Gabler und Bürgermeister Dieter Mörlein für die Unterstützung bei diesem Chorkonzert.

Die nächste A.G.V. Veranstaltung ist am 30. April: **Maikäferball – Tanz in den Mai**, Rudolf-Wild-Halle, 20 Uhr, Saalöffnung 19 Uhr. Karten erhalten Sie unter Tel. Nr. 76 50 08, 76 30 46 und 7391886, im Rathaus oder im Ristorante Sole D'Oro.

ASV Allgemeiner Sportverein

„Der Stadionneubau ist eine Jahrhundertchance für den ASV“

Geplantes Hopp-Stadion war Thema der ASV Generalversammlung / Unterschriftenaktion für Stadionbau

(sg) Bei der Generalversammlung des ASV in der Clubhausgaststätte nutzte ASV Vorsitzender Heinz Schuhmacher die Chance, den 1500 Mitglieder starken Mehrspartenverein für das geplante Bundesliga-Stadion zu begeistern: „Vor einigen Wochen konnte noch niemand von uns ahnen, dass ein Bundesliga-Stadion auf der Gemarkungsgrenze zwischen Eppelheim und Heidelberg geplant ist und hoffentlich auch gebaut wird“, sagte er. In dem Stadionneubau sah Schuhmacher eine „Jahrhundertchance für den ASV“: „Bundesligafußball, nur wenige Hundert Meter von unserem Vereinsgelände entfernt, kann eigentlich nur zu einer positiven Entwicklung und zu einem Aufschwung für den Jugendfußball in unserer Stadt führen“, machte er vor den zahlreich erschienenen Mitgliedern deutlich. „Die Vorstandschaft des ASV unterstützt dieses Bauprojekt, weil wir überzeugt sind, dass in unserer Stadt der Fußballsport dadurch nur gewinnen kann.“ Um dies auch gegenüber dem SAP-Gründer und Bauherrn Dietmar Hopp zum Ausdruck zu bringen, rief Schuhmacher eine Unterschriftenaktion ins Leben. „Wir sind für den Bau des Bundesliga-Stadions im Interesse des Eppelheimer Fußballs. Ich hoffe und wünsche mir, dass uns hierbei ein Großteil unserer 1500 Mitglieder unterstützen wird.“ Die Listen liegen übrigens ab sofort im Clubhaus, der Aral Tankstelle Sammet sowie bei Verbandsspielen der Jugend- und Herrenmannschaften aus. Auch Bürgermeister Dieter Mörlein stand an diesem Abend für Fragen und Auskünfte über das geplante Stadion zur Verfügung.

In seinen weiteren Ausführungen berichtete Schuhmacher über die baulichen Maßnahmen. Der Anbau eines Geräteraumes an die Kegelhalle musste aus finanziellen Gründen auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Durch die Schenkung eines Containers der Speditionsfirma Wolf aus Eppelheim habe man zumindest mittelfristig eine Einlastung für die Abteilungen sorgen können. „Kein Jahr ohne notwendige und unvorhersehbare Modernisierungsarbeiten“, stellte der Vorsitzende fest. Die ständig steigenden Wasserkosten hätten den Verein kurzfristig dazu veranlasst, eine Beregnungsanlage zu bauen. Dadurch habe man die Wasserkosten für die Anlagen und Plätze erheblich vermindern können. „In rund fünf Jahren hat sich die Beregnungsanlage amortisiert“, meinte Schuhmacher. Die über 40 Jahre alten Umkleieräume im Vereinsheim seien erweitert und freundlicher gestaltet worden. Weitere notwendige Modernisierungs- und Verschönerungsarbeiten seien in den Außenanlagen durchgeführt worden. Dort hätten vor allem auswuchernde Pappeln zu starken Schäden der Tartanbahn geführt. Um dies zu stoppen, habe man im März rund 20 Bäume fällen müssen. Die Reparatur der Tartanbahn und das Entfernen der Wurzeln unter dem Belag könne nur von einer Fachfirma vorgenommen

werden. Erste Kostenvoranschläge lägen bei 28.000 Euro. Trotz umsichtigen und sparsamen Wirtschaftens durch den Schatzmeister könne man nur durch weitere Aufnahme eines Darlehens diese große, unaufschiebbare Sanierungsmaßnahme bewältigen. Durch die tatkräftige Unterstützung der Vereinsmitglieder habe man bei den vorgenannten Maßnahmen erhebliche finanzielle Einsparungen erzielen können. „Ohne dieses Engagement wären uns noch weitaus höhere Kosten entstanden“, betonte der ASV Vorsitzende. Veränderungen sah Schuhmacher auf den Verein zukommen durch die Ausweitung der Ganztageschulen und des Unterrichts bis 16 Uhr. Schuhmacher befürchtete, dass diese Kinder und Jugendlichen aus Zeitmangel kaum noch in die Vereine gehen, geschweige denn, verschiedene Sportarten ausüben könnten. Um dem entgegenzuwirken müsse der Verein pädagogisch versierte Übungsleiter engagieren, die am frühen Nachmittag in den Schulen oder Kindertagesstätten für den Verein tätig werden. Dies wäre auch im Interesse des baden-württembergischen Kultusministers. „Zur Finanzierung dieser für den Verein extrem teuren pädagogischen Übungsleiter fehlt uns vom Land die finanzielle Unterstützung“, bemängelte der ASV Vorstand. An die politischen Entscheidungsträger in Bund, Land, und Kommune richtete er die eindringliche Bitte, auf weitere Mittelkürzungen zu verzichten: „Die Vereine haben in den letzten Jahren bereits ihren Beitrag geleistet.“

Nach den Berichten der Abteilungen und den Aussprachen wurden die Neuwahlen durchgeführt. Heinz Schuhmacher wurde in seinem Amt als Vorsitzender einstimmig bestätigt. Ihm zur Seite stehen zukünftig Bernd Binsch und Karin Schneider. Das Amt des Schatzmeisters wurde wieder mit Albert Stephan besetzt. Zur Schriftführerin wurde Claudia Zimmermann und zum Pressewart Jürgen Geschwill gewählt. Zu Beisitzern wurden Walter Fein, Irmtraud Wevering und Frank Laumann gewählt. Als Jugendleiter bestätigt wurde Sven Lebküchner. Unter Punkt Ehrungen konnte Vorsitzender Heinz Schuhmacher viele Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und ehrenamtliche Mitarbeit im Verein auszeichnen. Seit 25 Jahren gehören dem ASV Thomas Adam, Steffen Fein, Doris Günther, Marco Günther, Dieter und Margarete Hölzel, Maria Homfeldt, Alexander Sammet, Inge Setzer und Nicole Sommer an. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft blicken Heinrich Göckel, Rolf Goth und Claus Günther zurück. Die Verdienstnadel in Bronze erhielten Bernd Binsch, Michael Franke, Tina Frydlewicz, Simone Günther und Heinz Hester. In Silber ging die Auszeichnung an Michaela Günther und Anneliese Sauer und in Gold wurden damit Doris und Harald Beckenbach und Tobias Weber ausgezeichnet. Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden Inge Günther und Clubhauswirtin Erika Partl ernannt.



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes **AWO-Treffen mit Freunden, Montag 24. April 2006, 14.30 Uhr** im Seniorentreff der Theodor-Heuss-Schule.

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

Bürger Kontakt Eppelheim Büro e. V.

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Kulturcafé: Montag, 24. April 2006, 16 Uhr Vortrag über „Zecken“

Apotheker Michael Merkle informiert zu dem Thema: „Zecken: Gefahren, Vorsichtsmaßnahmen“. Montag, 24. April 2006, Stadtbibliothek, 16 Uhr. Vor der „geistigen Nahrung“ gibt es Stärkung für den Körper mit Kaffee und Kuchen.

Nähtreff

Der Nähtreff nimmt nach den Osterferien seine Tätigkeit wieder auf. Genäht wird von Jung und Alt für Jung und Alt, von Mann und Frau für Mann und Frau, neu oder Änderungen, Anfänger und Fortgeschrittene.

Nächster Treff: Kommunaler Seniorentreff, Donnerstag, 27.04.06, 14h30 bis 16h30.

Bei Rückfragen gibt gerne Auskunft: Maria Bruno, 767158.



Deutsche Jugendkraft

Herzliche Einladung zum Benefizkonzert für die neue DJK- Judoabteilung

Am **Vorabend zum 1. Mai**, der so genannten „Walpurgisnacht“, wo der Überlieferung nach wilde Hexen und kauzige Gnome ihr Unwesen treiben, hat sich die neue Judoabteilung der DJK etwas ganz Besonderes einfallen lassen, was Jung und Alt einen erlebnisreichen Abend bescheren wird. Zur Freude der aktiven „Judo-Eltern“, die aus eigenen Mitteln die teureren Trainingsmatten für die Kinderriege angeschafft haben, sowie der DJK- Mitglieder und aller, die an diesem Abend als Gäste kommen, spielt die Band „**Strange Affair unplugged**“ aus ihrem reichhaltigen und breiten Repertoire im neuen Feiertag auf dem DJK- Gelände. Ein Mitglied der Band ist unter anderem Karin Mollet, Mitinitiatorin dieses Mai-Meetings und Mitstreiterin des rührigen Organisationseiternkreises innerhalb der Judoabteilung. Neben dem kurzweiligen Unterhaltungsprogramm, werden auch leckere Speisen vom Grill und eine reichhaltige Auswahl an Getränken angeboten. Der unterhaltende Teil des Abends beginnt am Sonntag, dem 30. April, um 19.30 Uhr, aber bereits um 18.00 Uhr raucht der Grill und die Getränke stehen bereit. Alle Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

DJK Schlachtfest am 1. Mai

Am Montag, dem 1. Mai, findet ab 11.00 Uhr auf dem Sportgelände der DJK, Boschstraße 10, das traditionelle und beliebte Schlachtfestessen in und um das neu gestaltete Bewirtungszelt des Vereins statt. Neben frischem Wellfleisch und heißer Hausmacher, stehen auch würzige Steaks und viele andere deftige aber auch smarte Speisen auf der Karte. Am Mittag wird Kaffee und Kuchen in reicher Auswahl angeboten. Getränke stehen in großem Angebot zu zivilen Preisen bereit. Die Bevölkerung, alle Freunde und Mitglieder der DJK sind herzlich eingeladen, den Maifeiertag in guter Gesellschaft zu verbringen.



Eppelheimer Tennisclub

Saisonöffnung beim Eppelheimer Tennis Club

Am Sonntag, dem 23. April sind alle Mitglieder des etc zur Saisonöffnung sehr herzlich eingeladen. Ab 11 Uhr geht's los. Familie Gambi vom Vereinslokal „Da Carlo“ wird für das leibliche Wohl sorgen. Schon jetzt gilt der Dank den zahlreichen Helferinnen und Helfern. Sie haben in vielen Arbeitseinsätzen Anlage und Plätze des etc wieder tiptop in Schuss gebracht. kd

etc-Juniorinnen und Junioren erfolgreich in der Hallensaison

Aufstieg der Juniorinnen U18: In der Hallenrunde konnten sich die

U18-Juniorinnen durchsetzen. Im letzten Spiel der Hallenrunde schafften die etc-Mädels den Aufstieg in die 1. Bezirksliga. Erfolgreich auch die 1. Mannschaft der Jungs-U12: Sie wurden am 2. April Bezirksmeister in der Hallenrunde und schafften den Aufstieg in die 1. Bezirksliga!

Future for Kids

Tag der offenen Tür

Future for Kids e.V. ist ein Förderverein, der sich zum Ziel gesetzt hat, Kinder und Jugendliche, insbesondere durch Therapieformen, die nicht von Kassen bezahlt werden, zu unterstützen. Bisher konnten Freizeitmaßnahmen, Spielsachen und Sportgeräte, Reittherapien und vieles mehr gefördert werden. Der Vorstand lädt die Bevölkerung recht herzlich zum Tag der offenen Tür am **Freitag, den 28. April 2006, von 14 bis 18 Uhr** in den Räumen von Future Now!, Gutenbergstr. 9, ein. Für das leibliche Wohl und Spiele ist gesorgt. Wir freuen uns über ihr Kommen.

Keglerverein 1962 Eppelheim

A-Jugend weiblich fährt zur DM

NLC zahlt sich nicht aus

Die A-Jugend weiblich des KV Eppelheim hat sich mit einem zweiten Platz bei der badischen Mannschaftsmeisterschaft in Ettlingen mit Ergebnissen von 1690 und 1748 Holz für die Deutsche Meisterschaft in Bautzen qualifiziert. Nach dem Vorlauf auf Platz drei liegend eroberten Sandra Reinig, Sarah Reiter, Jessica Zahn und Anja Kolmar den Silberang. Beste Spielerin am Samstag war Sarah Reiter, die 457 Kegel erzielte. Sandra Reinig erzielte am Finaltag mit 462 Kegel die KVE-Bestleistung. Am Ende mussten sich die Mannschaft nur dem JKV Team 5 Baden 2 geschlagen geben. Dritter und ebenso wie die beiden Erstplatzierten auf der DM spielberechtigt: TV 1880 Käferal.

In Viernheim und Weinheim fand die neu gegründeten NLC (Nationalliga Classic) statt. Der Pokal wurde im internationalen 120 Wurf-System ausgetragen. Über das gesamte Wochenende waren kaum Zuschauer zu den eintrittsfreien Wettbewerben gekommen. Außer den Keglerinnen und Keglern wurden so gut wie keine weiteren Personen gezählt. Die ganze Geschichte mit Mannschafts- und Satzpunkten und wie die Gesamtholzzahl gewertet wurde würde viel zu viel Platz beanspruchen. In zwei Vierer-Gruppen wurden bei den Herren die Halbfinalisten ermittelt und der SKV Rot-Weiß Zerbst blieb dabei im Sportkegeln das Maß aller Dinge. Die Sachsen-Anhalter triumphierten relativ souverän und gaben keines ihrer drei Gruppenspiele gegen Walldorf, Staffelstein und Mutterstadt ab. Nur im Halbfinale gegen Victoria Bamberg kam das „Millionenteam“ in große Bedrängnis. Dort wurde die Entscheidung wie beim 100/200 Wurf-System in der Holzzahl gesucht. Nach Punkten hatte es 4:4 gestanden. Der Vollkugelclub Eppelheim konnte ebenso sicher den Sieg in der anderen Gruppe einfahren. Bei drei VKC-Siegen hatten Victoria Bamberg, der ESV Ravensburg und Olympia Mörfelden das Nachsehen. Im Halbfinale kam es dann zum Derby zwischen Eppelheim und Walldorf. Auch dort hatte der VKC nicht zwingend Schwierigkeiten. Bester Spieler war Vladimir Galjanic, der weit über 600 Kegel erzielte. Der kroatische Nationalspieler war auch im Finale gegen Zerbst mit 644 Kegel der erfolgreichste. Leider reichte es nicht um den NLC-Titel zu gewinnen, die Vollkugel hatte nämlich keine Chance. Zum Ende hin nutzten beide Teams die Vorentscheidung und nahmen Spielerauswechslungen vor. Auf Eppel Seite erhielten Dieter Böhler und Junior Marcus Hahl ihre Chancen. Im Gegensatz zu Dieter Böhler, der zwar einen Satzpunkt holte, aber auf der zweiten Bahn völlig enttäuschte, kegelte Marcus Hahl sehr konstant und siegte in zwei Sätzen gegen Sven Tränkler. Wie auch in der DCL belegten Rot-Weiß Zerbst und der VKC Eppelheim die Plätze eins und zwei. Am gesamten Wochenende ragte Steffen Engel auf Eppelheimer Seite heraus, der vier Begegnungen für sich entscheiden und nur im Finale bis zur seiner Auswechslung keine Kraft mehr aufwenden konnte. Der Deutsche Meister Zerbst qualifizierte sich damit für den Welpokal, der VKC errang die Qualifikation für den Europapokal. Während der Vizemeister bereits auf seinen Start verzichtet steht die Startberechtigung der Zerbster noch auf Messers Schneide. Sollte der DKBC nächste Runde nicht im 120-Wurf-Modus spielen, droht Deutschland eine erneute Sperre durch die NBC. Danach sieht derzeit alles aus. Wie

lange die dritte Sperre dann dauern wird, ist noch offen. Was dies der NBC bringt weiß ebenso keiner. Auch bei den Damen drohen NLC-Sieger Victoria Bamberg und Blau-Weiß Hockenheim der Entzug ihrer Starterlaubnis. Bamberg sicherte sich ganz souverän den ersten Platz. Der Damensportkegelclub Eppelheim verpasste die ganz große Chance und scheiterte in der Vorschussrunde an Hockenheim. Da nur sechs Damen-Mannschaften am Turnier teilnahmen wurde auf die Gruppenspiele verzichtet und jeder Club spielte gegen jeden. Dabei gelang dem DSKC die Sensation, er besiegte KSC Mörfelden und Victoria Bamberg. Am zweiten Tag strotzte das Team dann noch Blau-Weiß Hockenheim einen Punkt ab. Durch eine unnötige Niederlage gegen den vermeintlich schwächsten Gegner, KC Schrezheim, verspielten sie die Teilnahme am Finale.

LernZeitRäume

Bücher können Kinder begeistern...

...das zeigte die Lesenacht des Vereins LernZeitRäume e.V. am vergangenen Wochenende in den zukünftigen Schulräumen der Freien Reformschule Heidelberg. Die Elterninitiative hatte Kinder zwischen 5 und 12 Jahren eingeladen, eine ganze Nacht in den Werken skandinavischer Autoren zu stöbern. Und so ging es mit Petterson und Findus, Pippi Langstrumpf, Michel aus Lönneberga, aber auch unbekannteren Märchenfiguren aus Finnland, Schweden und Norwegen auf Abenteuerreise.

„Gewohnt“ wurde auf Isomatte und Schlafsack in verschiedenen „Unterkünften“, welche die Kinder zu Beginn ihres Aufenthalts „buchten“. So wurde unter anderem auf dem Katthult-Hof der Familie Svensson, in der Villa Kunterbunt oder in der Krachmacherstraße Quartier bezogen und von dort aus „Lesebesuche“ gemacht. Je nach Lust und Können wurde dann mit viel Ausdauer und Begeisterung vorgelesen, zugehört oder selber gelesen, bis die Augen zufielen.

„Wenn in Schweden Frühling wird...“ war das Motto der Lesenacht und so durfte ein Rätsel um das große Land im Norden ebenso wenig fehlen wie ein wenig Musik, bei der die Kinder begeistert mitsangen. Da das Wetter wie auf Bestellung frühlingshaft daherkam, konnten die Kinder vor der großen Dunkelheit und am Morgen nach dem gemeinsamen Frühstück auf dem benachbarten Spielplatz toben und ausgelassen spielen.

Dass Bücher auch für Kinder im Jahr 2006 ein wichtiges Medium sind, wurde in den 15 gemeinsamen Stunden offensichtlich. Aufgrund der großen Nachfrage und der guten Resonanz bei den Kindern, machten sich die Veranstalter auf Anfrage gleich Gedanken über eine Wiederholung. Diese ist für den Herbst 2006 angedacht und wird mit genauem Termin rechtzeitig auf der Internetseite des Vereins unter www.lernzeitraeume.de angekündigt.



Motorsportclub Eppelheim e.V.

Weltgrößtes Modellautorenrennen mit 270 Teilnehmern aus über 20 Nationen

Die Motoren heulen auf, Audi Quattro, Porsche 911, Mercedes SLK und andere PS Geschosse stehen am Start. Ein paar Sekunden noch, dann geht das Rennen los, das Adrenalin der Teilnehmer aber hat längst die Höchstmarke erreicht. Welt- und Europameister sind darunter, insgesamt 270 Starter aus über 20 Nationen

(u.a. USA, Japan, sowie aus ganz Europa) liefern sich mit ihren Boliden hochklassige Rennen.
Wer dieses Spektakel miterleben möchte, der sollte sich den 29. und 30. April 2006 vormerken und in die Rhein-Neckar-Halle kommen.

Hier geht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Dieter Mörlein das „weltweit größte und bestbesetzte Tourenwagen-Rennen für Modellautos“ über die Bühne. Veranstalter ist der MSC-Eppelheim e.V. im ADAC, gefahren wird um den „Großen Preis des ADAC-Nordbaden“.
Die Elektro-Geschosse (Maßstab 1:10) drehen ihre Runden auf einer 120 Meter langen, mit zahlreichen Kurven gespickten Rennstrecke und erreichen Spitzengeschwindigkeiten von über 80 km/h.

Die Zeitnahme erfolgt per PC und Transponder wie in der Formel 1.

Die Rennen finden am Samstag, den 29.4. von 9 – 22 Uhr und am Sonntag, den 30.4. von 9 – 18 Uhr statt.

Das öffentliche Training ist am Freitag, den 28.4.2006 ab 16 Uhr bis 22 Uhr.

Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Weitere Infos auf der Homepage des MSC-Eppelheim :
www.msc-eppelheim.de



Reitverein

Einladung

zur Generalversammlung des Reitvereins Eppelheim e.V. am
Freitag, den 21. April 2006 um 19.30 Uhr
im Reiterstübchen des Reitverein Eppelheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch die 1. Vorsitzende
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung
6. Bericht des Sportwarts
7. Bericht der Jugendwartin
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen
12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 12 konnten nur bearbeitet werden, wenn sie bis zum 12. April 2006 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden J. Kocher, Daimlerstr. 23 eingingen.

Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Sängerbund Germania



Neuer Stimmbildungskurs

Die eigene Stimme kennen lernen, die Gesangsqualität verbessern – wo kann man das?

Die Vokalschule Eppelheim bietet ab Montag, dem 24. April 2006,

einen weiteren Stimmbildungskurs für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren an – jeweils montags und zwar vierzehntägig um 19.30 Uhr im Saal des Gasthauses „Zum Goldenen Löwen“ bei Eppelheims Straßenbahn-Endhaltestelle. Kontakt: Klaus Preuß, Tel. HD 76 30 17.

Die weiteren Termine: 8. und 22.05., 12. und 26.06. sowie am 10. und 24.07.2006. Der Kurs kostet 20,-- Euro, ein Schnuppermonat ist kostenfrei.

Für Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahre finden Stimmbildungskurse jeden Freitag ab 15.15 Uhr im Musiksaal des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim statt.

Die Vokalschule Eppelheim ist eine Einrichtung des Sängerbund Germania Eppelheim.

SG Poseidon

Keine Angst vor der Zukunft

Nach turbulenten Monaten fand am 08. April die Hauptversammlung der SG Poseidon Eppelheim e.V. statt. Nahezu 80 Mitglieder folgten der Einladung des Vorstandes in die Gaststätte zur Eiche, um dort zuerst den Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Jahr zu hören. Hier konnten Vorstandssprecher Peter Brauch und Matthias Daichendt, vor allem über die zahlreich durchgeführten Wettkampfanstaltungen (Bezirksmeisterschaften Schwimmen, Elimination Triathlon, Internationales Schwimmfest und DMS-Aufstiegsrunde) berichten. Ebenfalls konnten sie den Mitgliedern mitteilen, dass der Poseidon auf zahlreichen Veranstaltungen in Eppelheim (Heuwagenrennen, Kerwe und Weihnachtsmarkt) vertreten war. Natürlich wurde auch wieder das alljährliche Grillfest der Poseidon und Aktivitäten außerhalb des normalen Vereinslebens, wie die Sommerfreizeit in Österreich erwähnt.

Aber auch über schwierige Zeiten im Jahr 2005 musste der Vorstand berichten, so war in den letzten Monaten des vergangenen Jahres immer deutlich geworden, dass die Arbeit im Verein auf zu wenigen Schultern verteilt wurde und, bei der diesjährigen Hauptversammlung vier langjährige Vorstandsmitglieder nicht mehr zur Wahl standen. Dieser Tatbestand und das Thema Hallenbad hatte den Verein in der letzten Zeit sehr beschäftigt und ließ die Gerüchteküche über die Zukunft der SG Poseidon Eppelheim brodeln. Dies war dann auch mit ein Grund aktiver an diese Missstände heranzutreten und zur Einberufung einer Außerordentlichen Mitgliederversammlung im Januar 2006 führte.

Beim Thema Hallenbad konnte der Vorstand Entwarnung geben, nachdem der einberufene Hallenbadausschuss in einem Treffen mit Bürgermeister Dieter Mörlein und dem Verantwortlichen für das Hallenbad, Reinhard Röckle, die weitere Entwicklung der Hallenbadnutzung diskutierten. Hier wird sich laut den Verantwortlichen der Stadt Eppelheim in Zukunft keine Änderung zum bisherigen Stand ankündigen, jedoch ist mit einer Mieterhöhung zu rechnen. An dieser Stelle sei für die uns gegebene Zusicherung der künftigen Hallenbadnutzung noch einmal der Dank an die Stadt Eppelheim gerichtet.

Der nächste Punkt der Hauptversammlung war der Bericht des Kassenwartes Rainer Käding, der den Mitgliedern eine insgesamt ausgeglichene Bilanz für das Jahr 2005 präsentieren konnte. Nach dem Bericht der Kassenprüfer und der Einberufung des Wahlausschusses fanden die Neuwahlen des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes statt. Es konnten neben zahlreichen Wiederwahlen auch neue Mitglieder in der Vorstandschaft begrüßt werden, ein deutlicher Fingerzeig in Richtung Zukunft der SG Poseidon Eppelheim.

Vorstand:	Peter Brauch
Vorstand:	Matthias Daichendt
Vorstand:	Dagmar Adamiak
Kassenwart:	Oliver Schubert
Pressewart	Stefan Teichert
Schriftführer:	Philipp Herold
Vergnügungswart:	Anette Fackel
Leiter Triathlon:	Björn Bittler
Techn. Leiter Triathlon:	Oliver Grimm
Leiter Radsport:	Tobias Distler
Techn. Leiter Schwimmen:	unbesetzt

In einem Antrag an den Vorstand wurde das Thema Helferstunden diskutiert, um noch mehr Helfer für Veranstaltungen gewinnen zu können und die Arbeiten gleichmäßiger zu verteilen. In einem Probejahr soll dieser Antrag getestet werden.

In einem bunten Rahmenprogramm folgte nun das bunte

Abendprogramm mit der Ehrung der erfolgreichen Sportler und einem Helferessen, das durch eine Tanzdarbietung der Kinder des Zentrum für zeitgenössischen Tanz „Die roten Flügel“ aus Plankstadt unter der Leitung von Marianne Früh mit ihrem beeindruckenden Improvisationstanz eingeleitet wurde

Unterstützt durch eine Videopräsentation wurden die besten Sportler des letzten Jahres im Verein ausgezeichnet. Hierzu gehörten Anja Rambacher (Siegerin bei den Summer Finals des Deutschen Schwimmverbandes), Patricia Suchecki (Deutsche Jahrgangmeisterin 800 Freistil), Philipp Uhrig (Zweifacher Badischer Meister offene Klasse) und Carina Rambacher (2. Platz Süddeutsche Meisterschaften), Lena Käding (3 mal Badische Vizemeisterin), Julius Adamiak (2. Platz bei den Badischen Meisterschaften), Tung Do (2. Platz bei den Badischen Meisterschaften), Philipp Fackel (2. Platz bei den Badischen Meisterschaften), Patrick Kögel (Patrick Kögel), Paul Lagaly (1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften), Stefanie Kögel (1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften), Paula Ullmann (2. Platz Badenfinale DMS-J), Julia Kneisel (1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften), Sarah Riemann (1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften), Tobias Ehrhard (2. Platz bei den Bezirksmeisterschaften), Svenja Strenge (2. Platz bei den Bezirksmeisterschaften), Katrin Brache (3. Platz bei den Bezirksmeisterschaften). Bei den etwas älteren Sportlern konnten Andreas Nagel (Deutscher Vizemeister 5 km Freiwasser), Christian Schmidt (1. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften Freiwasser), Dirk Wolf (2. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften Freiwasser) und Philipp Herold (3. Platz Baden-Württembergische Meisterschaften Freiwasser) Erfolge feiern.

Als weiteren abendlichen Programmpunkt stellte sich das Triathlon Team der SG Poseidon den Anwesenden vor, das BBC-I Team, welches in der Baden-Württembergischen Triathlonliga startet. Mit einem kleinen Frage-Antwort Spiel gab es eine amüsante Einführung in den Triathlonsport. Zugleich präsentierten sie sich mit ihren neuen Teamfahrern und -kleidung.



Als Höhepunkt des Abends wurden zum ersten Mal die Sportler des Jahres gekürt. Den Titel Sportlerin des Jahres 2005 erhielt Lena Käding für ihre 3 überraschenden Badischen Vizemeistertitel. Bei den Männern wurde Philipp Herold geehrt, da er sich im letzten Jahr erstaunlich verbessert hat und zu einer festen Größe im Triathlonsteam geworden ist. Mannschaft des Jahres wurde das BBC-I Team, welches sich im letzten Jahr wieder in der stärksten Landesliga im Triathlon etabliert hat und im Verein durch soziales Engagement und Teamfähigkeit auf sich aufmerksam machte.

Den Abschluss einer gelungenen Veranstaltung bildeten Präsentationen der Adventurefreizeit in Haiming, Österreich und einiger Impressionen des vergangenen Jahres. Die neue Art und Weise die Jahreshauptversammlung mit dem Helferessen und der Sportlererhebung zu verbinden stieß bei allen auf sehr positive Resonanz, auch Peter Brauch zeigte sich mit dem Verlauf des Abends sehr zufrieden, sieht er doch nach diesem Abend mit Freude auf die kommenden Aufgaben des Vorstandsteams.

Er dankte auch noch einmal allen, die den Verein unterstützen, einen besonderen Dank ließ er Alexander Stuntz für die technische Unterstützung des Abends und dem Freundeskreis des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim für die Ausrüstung übermitteln. Ein nochmaliger Dank galt den „Roten Flügeln“ für ihre Tanzdarbietung und Gasthaus „Eiche“ für das tolle Büffet.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 08. April 2006

Landesliga (Männer 1): TV Hardheim – TVE 24 : 28

TV Eppelheim knackt Hardheimer Festung

Genüsslich zog Leonid Paramonov vor der Halle in Hardheim an seiner Zigarette und schmunzelte still in sich hinein, so als wolle er sagen, das hat uns doch keiner hier zugetraut. Paramonov genoss die Stille, in der er auf sein Team wartete. Das hatte gerade nach einer famosen kämpferischen Leistung die Hardheimer Festung mit 24:28 (Halbzeit 11:13) geknackt und damit einen kaum erwarteten Auswärtssieg eingefahren. Der Erfolg war hochverdient, denn TVE-Trainer Paramonov hatte seinen Mannen mit einer neuen Abwehrstrategie auf den Gegner eingestellt, mit der dieser während der gesamten 60 Minuten nicht zurecht kam. Waldemar Hermann spielte den „Indianer“ und sauste vor der Abwehr wie ein Wiesel zwischen den Hardheimer Hünen hin und her. So störte er gekonnt die Kreise der gegnerischen Rückraumspieler und wenn diese dann doch einmal hochstiegen, lockte die sichere Abwehr des TVE um Eduard Heier und Lars Drögemüller oder der gut aufgelegte Keeper Stefan Langbein die Würfe ab. Vorne führte der quirlige Hermann, der sein bisher bestes Spiel für den TVE machte, glänzend Regie. Immer wieder brachte der kleine, wieselflinke Mittelmann seine Mitspieler in aussichtsreiche Wurfpositionen und blieb auch selbst noch torgefährlich. Auch den achtfachen Torschützen Drögemüller konnte Hardheim nicht stoppen. Ganz gleich, wo Paramonov seinen Neuzugang hinbeordnete, ob vom Kreis oder aus dem Rückraum, Drögemüller fand fast immer den Weg ins Tor. Hardheim konnte lediglich in den Anfangsminuten zweimal kurz in Führung gehen. Danach bestimmte der TVE souverän das Spiel und die heimischen Fans verstummten. Von der sonst so gefürchteten Hardheimer Hölle war weit und breit nichts zu merken. Egal, was die Gastgeber auch anstellten, der TVE, der ohne Sascha Mozgalov und Tommy Deisenroth auskommen musste, fand immer wieder ein probates Gegenmittel. Auch eine zweifache Mandekung brachte die Gäste nicht aus dem Konzept, die abgeklärt und sicher das Spiel herunterspulten. „Das war eine wirklich tolle Leistung“, strahlte auch Abteilungsleiter Dietmar Fischer, der in Hardheim aushilfsweise mal kurz in die Rolle des Sekretärs geschlüpft war. Paramonov genoss auch dieses Lob, wie immer still. (fk) TVE: Langbein, Herb; Horvath 5, Hermann 2, Erb 4/4, Heier 3, Drögemüller 8, Dürr 3, Uloth, Stroh, Stephan 2, Hoch 1.

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

TSG Germania Dossenheim – SG Eppelheim/Wieblingen 21 : 20

1. Division (Männer 2):

TSG Germania Dossenheim – TVE II 27 : 21

Sonntag, 09. April 2006

B-Jugend (männlich 2) Leistungsklasse:

PSV Heidelberg – TVE II 19 : 19

3. Division (Männer 3): PSV Heidelberg II – TVE III 27 : 32

1. Division (Damen 1): SG St Leon II – TVE 15 : 26

Auch gegen St. Leon erfolgreich

Blitzstart für den TV Eppelheim in der Sporthalle Rot. Nach 5 Minuten stand es 6:0 aus Sicht der Gäste. Danach zeigte Eppelheim schnellen Handball, allerdings verwerteten die Damen in den folgenden 10 Minuten keine Chance. St. Leon konnte sogar zum 6:6 ausgleichen. Dann kam Eppelheim wieder besser ins Spiel und konnte zur Pause einen 7:12 Vorsprung herausspielen und gewann schließlich mit 15 : 26.

Kritik dann in der Kabine der Teamverantwortlichen insbesondere über die gezeigte Abwehrleistung und die vielen technischen Fehler.

In der zweiten Hälfte dominierte Eppelheim das Spiel. Das Team ging konzentrierter zu Werke und konnte sich klar behaupten. (rk) TVE: Beisel, Groß; Hennche, Hafner (1), Schmidt (3), Robker (4/1), Herb (6/1), Kriechbaum, Stolz, Schlitter (3), Wolf (4), Adler (3), Hess (2)

Das letzte Spiel der Damen findet am 22.4.06 um 16:30 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle gegen die SG Kirchheim statt. Kirchheim hat als einziger Verein dem TVE im Hinspiel 2 Punkte abnehmen können. Dies soll im Rückspiel nicht passieren. Die Damen freuen sich auf zahlreiche Zuschauer und Fans.

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer 1): TVE – TSV Wieblingen,

Sonntag, 23. April 2006, 17.30 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

Samstag, 22. April 2006

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

SG St Leon – TVE, 14.30 Uhr, Harreshalle St Leon

D-Jugend (männlich): TVE – TSV Steinsfurt, 13.00 Uhr

E-Jugend (weiblich): TVE – Spvgg Baiertal, 14.50 Uhr

1. Division (Damen 1): TVE – SG Kirchheim, 16.30 Uhr

2. Division (Damen 2): TVE II – SG Kirchheim II, 18.30 Uhr

Sonntag, 23. April 2006

E-Jugend (männlich): TVE – SG Kirchheim, 10.40 Uhr

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

SG Eppelheim/Wieblingen – SG Sandhausen/Walldorf, 13.40 Uhr

3. Division (Männer 3):

TVE III – TSG Germania Dossenheim II, 15.30 Uhr

1. Division (Männer 2): TVE II – SG Walldorf, 19.30 Uhr

Vorstehende Spiele – bis auf die Begegnung der weiblichen D-Jugend – finden alle in der Rhein-Neckar-Halle statt.

D-Jugend (männlich):

TSV Meckesheim – TVE, 12.45 Uhr, Auwiesenhalle Meckesheim

Mittwoch 26. April 2006

Kreispokalendspiel Damen

TV Eppelheim - TV Dielheim, 20.30 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

TVE Leichtathletik

Guter Start in die Freiluftsaison der Leichtathleten Glück mit dem Wetter

Am 2. April veranstaltete die Leichtathletikabteilung des TVE bereits zum 26. Mal die Schülerbahneröffnung für Athleten im Alter von 4 bis 15 Jahren. Die Rekordteilnehmerzahl vom letzten Jahr konnte zwar nicht getoppt werden, dennoch fanden sich knapp 450 Mädchen und Jungs auf dem Sportplatz ein. Bis zu 100 freiwillige Helfer sorgten dafür, dass alles reibungslos ablaufen konnte. Die Bahneröffnung des TVE ist unter den Sportveranstaltungen eine der Größten in ganz Baden-Württemberg, mehr als 30 Vereine aus Baden, Rheinland-Pfalz, Hessen und aus dem Saarland hatten zum Start in die Freiluftsaison ihre Sportler gemeldet.

Viele Athleten nutzten diesen ersten Wettkampf in der Saison, um sich bereits für überregionale Wettkämpfe, wie die deutschen Blockwettkämpfe, zu qualifizieren. Im Gegensatz zu der letztjährigen Veranstaltung war das Wetter unerwartet gut und erst nach Ende der Veranstaltung kam der erwartete Regenguss.

Leistungen der TVE-Athleten

Vom TVE waren rund 60 Sportlerinnen und Sportler bei der Bahneröffnung am Start. Sie überzeugten mit guten Leistungen und konnten sich Dank der guten Vorbereitung auch gegen eine große Konkurrenz behaupten. Viele Athleten des TVE haben Ihre Leistungen deutlich verbessert und erzielten durchweg gute Platzierungen, einige haben sie sich bereits für überregionale Wettkämpfe qualifiziert.

Bei den TVE-Mädchen erreichte die jüngste Starterin Laura Fehmer in der Altersklasse W5 einen tollen 1. Platz im Dreikampf. Franziska Mudlaff (W13) musste sich in ihrer starken Altersgruppe knapp geschlagen geben, sie wurde mit 2187 Punkten im Block Lauf 2. und qualifizierte sich damit für die Badischen Blockmeisterschaften. Ebenfalls einen 2. Rang erreichte Carolin Hug (W15) im Vierkampf, Annika Rack dank eines herausragenden Weitsprungs mit einer neuen Bestleistung von 4,35m in der Altersklasse W13 und die erst 4-jährige Jaqueline Laquai. Isabell Sturm (W8) schaffte es mit ihren Leistungen auf den 3. Platz im Dreikampf mit 821 Punkten. Die Mannschaft der C-Schülerinnen in der Besetzung Pecoroni, Käding, Steinhauser, Geisser und Pflüger belegte Platz 4. Dennoch konnten die Mädchen des TVE natürlich auch sonst noch viele weitere gute Plätze verbuchen.

Auch die TVE-Jungs erzielten hervorragende Leistungen. Sowohl Tino Warnecke in der Altersklasse M12, der mit 41m im Ballwurf glänzte, als auch der 7-jährige Ole Strenge mit 606 Punkten im Dreikampf und Oskar Wolf (M6) dominierten in ihrer Altersklasse und belegten den 1. Platz. Die Mannschaft der Schüler C in der Besetzung Sturm, Sven Stratmann, Walter, Wesch und Putsch erreichte einen tollen 2. Platz, ebenso wie die Mannschaft der D-Schüler (Dittmer, Haas, Stark, Bräumer, Keller). Der älteste Teilnehmer der TVE- Jungs Tobias Drechsler belegte in der Altersklasse M15 im Vierkampf einen guten 3. Platz. Auch hier können, ähnlich wie die Mädchen, noch viele andere gute Plätze außerhalb des

Podestes vorgewiesen werden.

Weitere Informationen zur Bahneröffnung sind auch auf der Homepage der TVE Leichtathleten unter www.tve-leichtathletik.de zu finden.

TVE Ultimate Frisbee

Abteilung Ultimate Frisbee des TVE übertrifft alle Saisonziele

In Stuttgart wurden die Deutschen Hallenmeisterschaften im offiziellen Teamsport „Ultimate Frisbee“ ausgetragen. Bei den Damen, den Herren und in einem Junioren-Turnier wurden an nur einem Wochenende die Deutschen Meister ermittelt. Über 40 Teams hatten sich im Voraus für diese in unterschiedliche Ligen gegliederte Top-Veranstaltung qualifiziert und trafen sich also, um sich im deutschlandweiten Vergleich zu behaupten. So auch die Damen- und Herrenmannschaft der Abteilung „FrisDee Heidee“ des TV Eppelheim, die in der dritten Bundesliga an den Start gingen. Hohe Erwartungen der einzelnen Teams und die knappen Resultate der jeweiligen Qualifikations- und Relegationsturniere versprachen für dieses Wahlwochenende sportlich heiß umkämpfte Spiele am laufenden Band.

Ultimate Frisbee ist ein Laufspiel, bei dem sich zwei Teams mit je fünf Spielern (outdoor sieben Spieler) gegenüberstehen. Gespielt wird auf einem gewöhnlichen Handballfeld (outdoor Fußballfeld). An den langen Enden des Spielfeldes befinden sich wie beim American Football zwei Endzonen. Ziel des Spieles ist es, durch Zupassen die Scheibe in der gegnerischen Endzone zu fangen und damit einen Punkt zu erzielen. Wer fängt, muss stehen bleiben und darf nur einen Sternschritt ausführen, alle anderen Spieler können sich frei bewegen.

Landet ein Pass auf dem Boden, im Aus oder wird von der gegnerischen Mannschaft abgefangen, wechselt der Scheibenbesitz („Turnover“). Die Spielrichtung wechselt sofort – aus der angreifenden Mannschaft wird die verteidigende und umgekehrt. Besonderheiten des Sports sind die hohe Dynamik und Athletik mit zahlreichen spektakulären Laufduellen und Luftkämpfen sowie die Selbstverwaltung der Spieler, die sogar auf offiziellen Turnieren keinen Schiedsrichter erforderlich macht. Bei strittigen Situationen hält ein benachteiligter Spieler durch seinen Ruf den Spielfluss an. Können sich die beiden beteiligten Gegenspieler nicht einigen, geht die Flugscheibe zurück zum vorigen Werfer.

Mit einem nur knapp verlorenen Vorrundenspiel gegen Augsburg zog die Herrenmannschaft der „Heidees“ ins Finale ein, in dem sie sich der aus der zweiten Liga abgestiegenen Kieler Mannschaft „Tekielas“ gegenüber sahen, die als deutlicher Favorit für den ersten Platz der dritten Liga galten. Beide Mannschaften lieferten sich ein nervenzerreißendes Finalspiel, welches überraschender Weise die „Heidees“ mit 11:9 für sich entscheiden konnten. Auch die Damenmannschaft der „FrisDee Heidee“ konnte mit einem hervorragenden zweiten Platz in der dritten Liga der Damendivision glänzen. Dank dieser hervorragender Leistungen spielen beide Mannschaften im kommenden Jahr um den Aufstieg in die zweite Bundesliga. Ein rundum erfolgreiches Wochenende und ein gelungener Abschluss der Hallensaison für die Eppelheimer Frisbeemannschaften.

Kontakt: Georg Petzold, 0163/4773843, Georgaz@web.de

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Musikschule



Populärmusikkonzert im Ferdinand Schmid Haus Ketsch

Die nächste Veranstaltung der Musikschule, das Populärmusikkonzert, steht unter dem Motto, Schülerinnen und Schüler spielen Unterhaltungsmusik.

Dieses findet statt am **Sonntag, dem 30. April 2006, 17.00 Uhr im Ferdinand Schmid Haus Ketsch, Goethestraße 22**

Auf dem Programm stehen Einzelbeiträge mit Gesang, Keyboard und E-Gitarre, ein Gitarrenensemble, weitere Instrumental- und Vokalgruppen sowie das Vokalensemble am Schluss.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Fr. 21.04. bis So. 30. April 2006

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Mo 24. April	16 Uhr	Kulturcafe: Zecken: Gefahren, Vorsichtsmaßnahmen	Stadtbibliothek	BüKoBü
Mi 26. April	16-17 Uhr	Singstunde mit Jane Zahn für Kinder ab 3 Jahren	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Do 27. April	20 Uhr	Walpurgisnacht mit dem Trio „Ladylike“	Stadtbibliothek	FK der Stadtbibliothek
Fr 28. April	14-18 Uhr	Tag der offenen Tür	Future Now: Gutenbergstr. 9	Future for Kids
So 30. April	14 Uhr	Sommertagszug mit Frühlingsfest	Treff: Schul-, Schillerstraße	Stadt / Schausteller
	18/19.30 Uhr	Speisen und Getränke / Benefizkonzert	DJK-Gelände	DJK
	19 Uhr	Abendliche Stadtführung	Treff vor der Josephskirche	SPD
	20 Uhr	Maikäferball	Rudolf-Wild-Halle	AGV Eintracht
Ausstellungen				
09.04.-12.05.	zu den Öffnungszeiten	Gegenden IV - Eppelheim - Ausstellungseröffnung Bilder von Brigitte Leskau	Galerie im Rathaus	Kulturkreis/Stadt
sportliche Veranstaltungen				
Sa 22. April	ab 13 Uhr	Verbandsspiele	Rhein-Neckar-Halle	TVE Handball
So 23. April	ab 10.40 Uhr	Verbandsspiele	Rhein-Neckar-Halle	TVE Handball
29.+30. April	9-22+9-18 Uhr	Weltgrößtes Modellautorennen	Rhein-Neckar-Halle	MSC

Tiefgaragenparty steigt wieder

Nach dem großen Erfolg der letztjährigen Party in der Tiefgarage der Rudolf-Wild-Halle entschlossen sich die Organisatoren Tobias Gabler, Michael Jantz, Manuel Kastner, Thomas Gerlach, Manuel Danz, Jan Kresser, Johannes Groß und Christoph Hauck auch in diesem Jahr wieder eine Party steigen zu lassen. 4000,- Euro konnten 2005 an die Flutopfer in Südostasien überwiesen werden. In diesem Jahr soll der Erlös den „Waldpiraten“, einer Einrichtung der Deutschen Kinderkrebsstiftung in Heidelberg zugute kommen, die Campfreizeiten für krebskranke Kinder und deren Geschwister sowie Seminare für Familien mit krebskranken Kindern durchführt. Wenn es nach dem Willen der Veranstalter geht, sollen diese Parties zu einer festen Größe in Eppelheim werden. Unterstützung bekommen sie hierbei von Petra Weber, Leiterin des Verantwortungszentrums für Kultur und Wirtschaftsförderung bei der Stadt und vom Stadtoberhaupt Dieter Mörlein. Als Schirmherr unterstützt er die Veranstaltung ideell.

Zwei Bands aus Eppelheim „Crimson Veil“ und „InderNational“ werden zunächst auftreten. Ab ca. 22.30 Uhr gibt es Partymusik aus der Konserve. Die Veranstaltung ist ab 18 Jahren. Karten im Vorverkauf kosten 5,- Euro und sind im Rathaus Zimmer 22 und bei der Tankstelle Sammet zu haben. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 6,- Euro. Einlass ist ab 19 Uhr.

Die Veranstalter bitten Anwohner und Tiefgaragenbenutzer um Verständnis.

KONZERT & PARTY ZUGUNSTEN KREBSKRANKER KINDER



22.04.2006
TIEFGARAGE RUDOLF-WILD-HALLE EPPELHEIM
20:00 UHR LIVEMUSIK
MIT CRIMSON VEIL & INDERNATIONAL
22:00 UHR PARTY
PARTYMUSIK, 80TH, ROCK & HIP HOP
KARTEN 5 EUR IM VVK
ARAL TANKSTELLE SAMMET, RATHAUS
KARTEN NUR IN BEGRENZTER STÜCKZAHL
EINLASS AB 19:30 UHR AB 18 JAHREN
HAPPY HOUR 19:30-21:00 UHR



v.l.n.r.: Tobias Gabler, Michael Jantz, Bürgermeister Dieter Mörlein, Manuel Kastner, Thomas Gerlach, Kulturamtsleiterin Petra Weber

Nächstes Treffen der Projektgruppe INTEGRATION ist am **Dienstag, 25. April um 18 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG.**

Die Gruppe ist offen. Interessenten sind herzlich willkommen.



RNF Sommertour in Eppelheim

Auch in diesem Jahr wird der Sender RNF wieder mit seinem Actiontruck unterwegs sein. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass er in diesen Sommer auch in Eppelheim Station machen wird.

Das große Ereignis ist für den **17. August 2006** geplant. An diesem Tag wird das Programm um 16 Uhr mit einer großen, von RNF organisierten Spielrunde beginnen. Von 17 bis 18 Uhr besteht für Vereine und sonstige Organisationen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Dabei sind der Phantasie der Akteure grundsätzlich keine Grenzen gesetzt.

Ob Auftritt der Gesangsvereine, Wasserschlacht der Feuerwehr, Tauziehen der Gemeinderäte: erlaubt ist was gefällt, es sollte nur witzig und möglichst für Eppelheim typisch sein.

Durch RNF werden zwischen 16 und 18 Uhr kostenfreie Getränke ausgedient. Für Speisen wird RNF nicht sorgen, hier sind ebenfalls die Vereine gefragt: an Ständen können während dieser Zeit Würstchen usw. verkauft werden. Schön wäre es auch, wenn die betreffenden Vereine für Sitzgelegenheiten für die Besucher sorgen würden.

Wer an einer Beteiligung am Bühnenprogramm oder an der Bewirtung interessiert ist, meldet sich bitte bis spätestens 31. Mai 2006 beim Kulturamt der Stadt Eppelheim unter Tel.Nr.: 06221 / 794 152

Der Bürgermeister



Weitere Informationen

AVR



Nächste Schadstoffsammlung der AVR

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR in Plankstadt können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 28.04.2006** können die Bürgerinnen und Bürger Sonderabfälle **von 11.00 bis 14.00 Uhr** am Festplatz beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren seit dem 24.03.2006 aufgrund des Elektro- und Elektronikgerätgesetzes nicht mehr beim Umweltmobil, sondern bei den Abfallanlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg ohne zusätzliche Kosten angenommen werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein. Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass Dispersionsfarben (Wand-Innenfarbe) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig! Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Hoch konzentriert, aber auch mit viel Freude an der Sache waren jetzt kurz vor den Osterferien 40 Schülerinnen und Schüler mit sechs Lehrern bei den „Trickfilmtagen“ im Medienzentrum Heidelberg zu Gast. Zu tun gab es mächtig viel, um im „Daumenkino“ die Bilder zum Laufen zu bringen, „Mutosko - die kleine Kinoleinwand“ auszuprobieren, einen „Trickfilm mit dem Scanner“ zu produzieren, den „Trickfilm mit dem Grafiktablett“ zu erarbeiten oder die „Trickfilmkiste“ zu aktivieren. Unterstützt von sechs Referenten des Medienzentrums Baden-Württemberg hatten die Grundschule Eppelheim mit zwei Gruppen, die Förderschule Bad Schönborn, die Fröbelschule Wieblingen, die Realschule Walldorf und die Schimper Realschule Schwetzingen hier an der Medienoffensive Schule: „Mediaculture online“ teilgenommen, insgesamt vier ganztägige und zwei halbtägige Workshops absolviert und Schule einmal außerhalb der Klassenzimmer von einer ganz anderen Seite kennen gelernt. Dass dabei auch noch das Landratsamt, in dem sich das Medienzentrum befindet und in dessen Großem Sitzungssaal ein wesentlicher Teil der produktiven Arbeit zu leisten war, eingehend inspiert wurde, war für die Jungs und Mädchen ein zusätzlicher Reiz und mit viel Spaß verbunden.

Foto Albrecht



vhs!
Volkshochschule
Heidelberg

Volkshochschule

Veranstaltungen 21.- 28.04.2006

25. 18:15 Uhr, Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Karlsplatz 4

Der Hohenheimer Jahrringkalender - 12.460 Jahre Umwelt und Klimaarchiv aus Mitteleuropa
Dipl. agr.-biol. Michael Friedrich

25. 19:30 Uhr, vhs, Saal

Viet Nam - „Ungeschminkte Momente“
Jörg Brandt

26. 19:30 Uhr, vhs, Saal

Welche Vorsorgeuntersuchungen sind wichtig?
Dr. Ilka Lauschner

Ausstellung

26.04. – 16.06. vhs, 1. OG

Ungeschminkte Momente

Bleistiftzeichnungen und Fotografien aus Viet Nam
Fotografie: Jörg Brandt
Besichtigungszeiten: Mo – Sa 9:00 – 20:00 Uhr
und während der sonstigen Veranstaltungen im Hause

Kursangebote

Folgende vhs-Kurse starten in den nächsten Wochen in Eppelheim:

„Eine Einführung in die Astronomie“, „Das moderne China“, „Eine Einführung in die Philosophie“, „Trommeln und Percussion“, „Qigong“ ein Gaumenerlebnis „Kulinarischer Streifzug durch Italien“. Sofort anmelden!

Anmeldung und Infos unter 0 62 21/911 911.